

## Sie wollen bauen oder renovieren? Haben Sie daran gedacht, Ihr Haus vor Naturgefahren zu schützen?



Die Zahl der heftigen Unwetterereignisse ist gestiegen, immer wieder richten Überschwemmung, Hagel, Sturm und andere Naturgefahren in der Schweiz grosse Schäden an.

- Sie können Schäden vermeiden, wenn Sie frühzeitig prüfen, welchen möglichen Auswirkungen von Naturgefahren Ihr Gebäude ausgesetzt ist.
- Schützen Sie Ihr Haus vor Naturgefahren, damit es Sie gut schützt. Und sichern Sie so den Wert Ihres Gebäudes auf lange Sicht.

## Weitere Informationen

Naturgefahren-  
sicher bauen,  
Schritt für Schritt



→ **Checkliste zum Herunterladen**

**[www.schutz-vor-naturgefahren.ch](http://www.schutz-vor-naturgefahren.ch)**

Zudem finden Sie auf [www.schutz-vor-naturgefahren.ch](http://www.schutz-vor-naturgefahren.ch) alle wichtigen Links für naturgefahrensicheres Bauen.

- Kantonale Gefahrenkarten zu Gefährdungen durch Überschwemmung, Erdbeben, Steinschlag, Lawinen
- Interaktive Karte zum Radonrisiko in der Schweiz
- Wegleitungen zur Planung und Umsetzung von Schutzmassnahmen bei Gebäuden
- Liste von Bauprodukten, die widerstandsfähig sind gegen Hagel
- Hinweise zur Sicherung von Dächern und Fassaden gegen Sturm
- Naturgefahrenwarnung des Bundes und Hintergrundinformationen zu Naturgefahren



Aargauische Gebäudeversicherung (AGV)  
Bleichemattstrasse 12/14 | Postfach | 5001 Aarau  
Tel. 0848 836 800 | Fax 062 836 36 26 | [info@agv-ag.ch](mailto:info@agv-ag.ch) | [www.agv-ag.ch](http://www.agv-ag.ch)

**Naturgefahrensicher gebaut –  
garantiert mehr wert.**

Schutz vor  
Naturgefahren



Neu- und Umbauten

# So gehen Sie als Bauherr vor



ASA | SVV

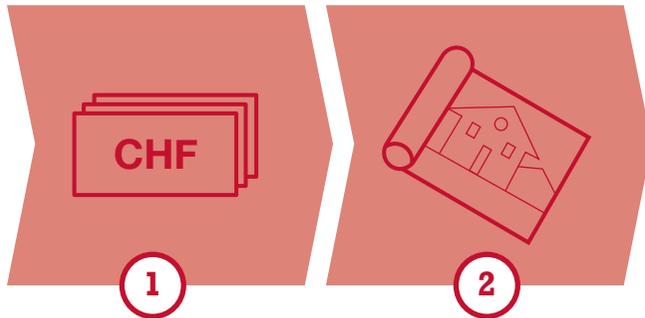
Schweizerischer Versicherungsverband  
Association Suisse d'Assurances  
Associazione Svizzera d'Assicurazioni

sia  
schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein  
société suisse des ingénieurs et des architectes  
società svizzera degli ingegneri e degli architetti  
swiss society of engineers and architects



## Guter Schutz ...

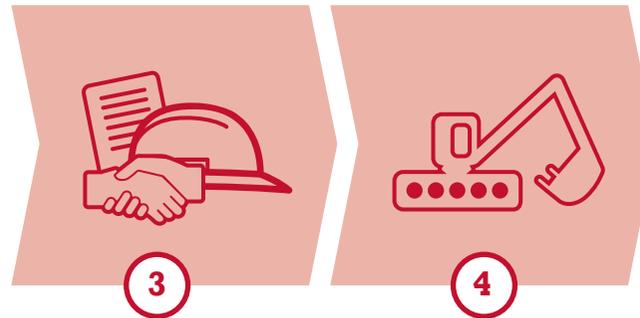
### ... beginnt bei der Planung



- 1 Informieren Sie sich am besten schon vor dem Kauf eines Grundstücks oder eines Gebäudes, ob die Parzelle bei einem Naturereignis gefährdet ist.**
- 2 Beauftragen Sie Ihren Architekten bzw. Ihre Architektin abzuklären, mit welchen Gefährdungen Sie bei Ihrem Grundstück rechnen müssen: Was kann alles passieren?**

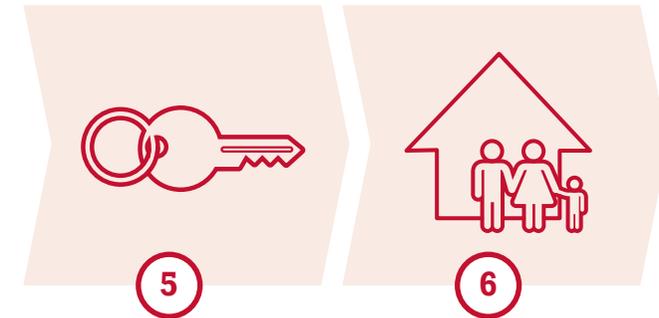
Lassen Sie sich von Ihrem Architekten mögliche Schutzmassnahmen aufzeigen. Wichtig ist, dass dabei alle Naturgefahren berücksichtigt werden.

### ... erfordert sorgfältige Ausführung



- 3 Stellen Sie respektive Ihr Architekt sicher, dass die gewünschten Schutzmassnahmen und die damit verbundenen Anforderungen mit den Handwerkern und Lieferanten schriftlich vereinbart werden.**
- 4 Und sorgen Sie dafür, dass diese Schutzmassnahmen beim Bau wie vereinbart umgesetzt werden.**

### ... braucht guten Unterhalt



- 5 Lassen Sie sich nach Bauabschluss von Ihrem Architekten bestätigen, dass Ihr Haus die definierten Schutzanforderungen vollumfänglich erfüllt.**
- 6 Verlangen Sie einen Unterhaltsplan, der aufzeigt, was Sie tun müssen, um das Schutzniveau auf lange Sicht aufrechtzuerhalten.**

Die **Checkliste für die Planung und Umsetzung von Schutzmassnahmen** dient als praktische Anleitung, um die Gefährdung einzuschätzen, konkrete Massnahmen zu planen und sie zu realisieren. Diese Checkliste sowie die wichtigsten Praxisanleitungen und Hintergrundinformationen zu Gefährdungen und Massnahmen für naturgefahrensicheres Bauen sind zu finden auf: [www.schutz-vor-naturgefahren.ch](http://www.schutz-vor-naturgefahren.ch)



Die häufigsten Naturgefahren in der Schweiz sind Sturm, Hagel und Überschwemmung. Hinzu kommen Schneedruck, Rutschungsprozesse (Erdrutsch, Lawinen, Steinschlag usw.) und Erdbeben.